

Fers

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister  
der Stadt Nürnberg  
Dr. Ulrich Maly  
Rathaus

90317 Nürnberg

*Bau-/VergA*

OBERBÜRGERMEISTER		
1 8. MAI 2006 /..... Nr. ....		
<input checked="" type="checkbox"/> VI	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
	2 z.w.V.	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

*KM*

Nürnberg, 17. Mai 2006  
Gradl/m

### Anwendung der VOB durch die Kommunen: Vergabe von Aufträgen im kommunalen Bereich

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Neufassung der Bekanntmachung zur „Vergabe von Aufträgen im kommunalen Bereich“ wurde in dem am 31.10.2005 erschienenen „Allgemeinen Ministerialblatt“ veröffentlicht.

Danach ist die Anwendung einer erstmals eingeführten Wertungspauschale und der erhöhten Wertgrenzen bei beschränkten Ausschreibungen durch die kommunalen Vergabestellen möglich.

Das Bayerische Staatsministerium des Inneren gab im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie hierzu bereits einige Hinweise heraus.

Da der Bau- und Vergabeausschuss – soweit möglich - darauf bedacht ist, Bauaufträge in der Region zu halten, dies bisher aber oft an vergaberechtlichen Hindernissen scheiterte, wäre die Anwendung dieser neuen Möglichkeiten zu prüfen.

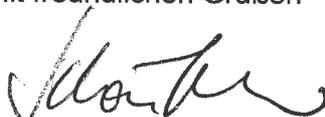
Die SPD-Stadtratsfraktion stellt deshalb zur Behandlung im Bau- und Vergabeausschuss Ausschuss folgenden

#### Antrag:

Die Verwaltung berichtet über die Möglichkeiten der Anwendung der erstmals eingeführten Wertungspauschale und der erhöhten Wertgrenzen bei Beschränkten Ausschreibungen durch die kommunalen Vergabestellen.

Außerdem legt sie dar, wie und wo sie diese Möglichkeiten bei den Vergaben der Stadt Nürnberg anwenden wird.

Mit freundlichen Grüßen

  
Gebhard Schönfelder  
Vorsitzender